

## OF006-K05 Fauch 200

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : OF006-K05 Fauch 200

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Produkt zum Entfernen von Ruß in Heizkesselanlagen

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : hebro chemie- ZN der Rockwood Specialties Group GmbH  
Rostocker Str. 40  
41199 Mönchengladbach

Ansprechpartner : Wolfgang Schaffers  
Telefon : +49 (0) 2166 6009-0  
Telefax : +49 (0) 2166 6009-99

Ansprechpartner Produktsicherheit : Abteilung Produktsicherheit  
Telefon : +49(0)2166 6009-176  
Email-Adresse : wolfgang.schaffers@chemetall.com

#### 1.4 Notrufnummer

: Giftnformationszentrum Erfurt:  
+49 (0) 361 730 730

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Akute Toxizität, Kategorie 4	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Augenreizung, Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

## OF006-K05 Fauch 200

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort :

Achtung

Gefahrenhinweise :

H302  
H319  
H373  
  
H411

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann die Organe schädigen bei längerer  
oder wiederholter Exposition.  
Giftig für Wasserorganismen, mit  
langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise :

**Prävention:**

P260

Staub /Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol  
nicht einatmen.

P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280

Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

**Reaktion:**

P314

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/  
ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337 + P313

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen  
Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P391

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- 107-21-1 Ethandiol (Glykol)

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält die notwendigen Informationen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

Chemische  
Charakterisierung

: Zubereitung auf der Basis von anorganischen Salzen

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr.	Einstufung (VERORDNUNG)	Konzentration [%]
-----------------------	-------------------	----------------------------	-------------------

**OF006-K05 Fauch 200**

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

	Registrierungsnummer	(EG) Nr. 1272/2008)	
Ethandiol (Glykol)	107-21-1 203-473-3 01-2119456816-28	Acute Tox. 4; H302  STOT RE 2; H373	>= 80 - <= 100
Kupferdichlorid	7447-39-4 231-210-2 01-2119970306-36	Acute Tox. 4; H302  Acute Tox. 4; H312  Skin Irrit. 2; H315  Eye Dam. 1; H318  Aquatic Acute 1; H400  Aquatic Chronic 2; H411	>= 2,5 - < 10
Ammoniumchlorid	12125-02-9 235-186-4 01-2119487950-27	Acute Tox. 4; H302  Eye Irrit. 2; H319	>= 2,5 - < 10

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise : Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.
- Nach Einatmen : Für Frischluft sorgen.  
Betroffenen warm und ruhig lagern.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und Wasser.
- Nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Ärztlichen Rat einholen.

## OF006-K05 Fauch 200

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

Nach Verschlucken : Sofort Arzt hinzuziehen.  
Ruhig halten.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Hautrötung

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.  
Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die  
Giftzentrale wenden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Löschpulver  
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte  
entstehen.  
Kohlenmonoxid  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges  
Atemschutzgerät tragen.  
Weitere Information : Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl  
einsetzen.  
Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen  
entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt  
werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

## OF006-K05 Fauch 200

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

Personenbezogene  
Vorsichtsmaßnahmen : Für angemessene Lüftung sorgen.  
Dampf/ Aerosol nicht einatmen.  
Alle Zündquellen entfernen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich  
zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem  
Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen  
und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß  
lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe  
Abschnitt 13).  
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter  
geben.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 und 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren  
Umgang : Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen  
fernhalten.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Hinweise zum Brand- und  
Explosionsschutz : Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem  
Boden aus.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an  
Lagerräume und Behälter : Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.  
Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort  
aufbewahren.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern  
um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Weitere Angaben zu  
Lagerbedingungen : Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort  
aufbewahren.  
Vor Hitze schützen.  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**OF006-K05 Fauch 200**

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

Bei Temperaturen zwischen - 7°C und 40°C aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise : Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

Lagerklasse (LGK) : 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Bestimmte Verwendung(en) : Produkt zum Entfernen von Ruß in Heizkesselanlagen

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Ethandiol (Glykol)	107-21-1	TWA	20 ppm 52 mg/m3	2009-12-19	2000/39/EC
Weitere Information	:	Haut: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden Indikativ			
		STEL	40 ppm 104 mg/m3	2009-12-19	2000/39/EC
Weitere Information	:	Haut: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden Indikativ			
		AGW	10 ppm Dampf und Aerosole 26 mg/m3 Dampf und Aerosole	2013-09-19	DE TRGS 900
Weitere Information	:	DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.) Summe aus Dampf und Aerosolen. Hautresorptiv Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			

**OF006-K05 Fauch 200**

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

**DNEL/DMEL**

Ethandiol (Glykol)

: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer DNEL  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Akut - lokale Effekte  
Wert: 35 mg/m<sup>3</sup>

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer DNEL  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 106 mg/kg Körpergewicht/Tag

Ammoniumchlorid

: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer DNEL  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 43,97 mg/m<sup>3</sup>

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer DNEL  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte  
Wert: 128,9 mg/kg Körpergewicht/Tag

**PNEC**

Ethandiol (Glykol)

: Süßwasser  
Wert: 10 mg/L

Meerwasser  
Wert: 1 mg/L

Abwasserkläranlage  
Wert: 199,5 mg/L

Süßwassersediment  
Wert: 20,9 mg/kg Trockengewicht (TW)

Boden  
Wert: 1,53 mg/kg Trockengewicht (TW)

Ammoniumchlorid

: Süßwasser  
Wert: 0,25 mg/L

Meerwasser  
Wert: 0,025 mg/L

Abwasserkläranlage

## OF006-K05 Fauch 200

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

Wert: 13,1 mg/L

Süßwassersediment

Wert: 0,9 mg/kg Trockengewicht (TW)

Meeressediment

Wert: 0,09 mg/kg Trockengewicht (TW)

Boden

Wert: 50,7 mg/kg Trockengewicht (TW)

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Technische Schutzmaßnahmen

Nur an einem Ort mit lokaler Absaugvorrichtung (oder einer anderen angemessenen Entlüftung) handhaben.

#### Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.  
Empfohlener Filtertyp:  
ABEK-Filter  
Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/ Dampf/ Aerosol/ Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden.
- Handschutz : Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166
- Haut- und Körperschutz : Schutzanzug
- Schutzmaßnahmen : Hautschutzplan beachten.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- Allgemeine Hinweise : Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.



**OF006-K05 Fauch 200**

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	: flüssig
Farbe	: grün
Geruch	: geruchlos
Flammpunkt	: 123 °C
Zündtemperatur	: 365 °C
Untere Explosionsgrenze	: 3,2 %(V)
Obere Explosionsgrenze	: 53 %(V)
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: 4 hPa bei 20 °C Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.
Dichte	: 1,18 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C Methode: DIN 51757
Wasserlöslichkeit	: vollkommen löslich

**9.2 Sonstige Angaben**

Explosionsgefährlichkeit	: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.
--------------------------	--

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

## OF006-K05 Fauch 200

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Bei sachgemäßer Verwendung ist das Produkt stabil.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO<sub>x</sub>), dichter, schwarzer Rauch.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 500 mg/kg  
Methode: Rechenmethode

Akute orale Toxizität  
Ethandiol (Glykol) : LD50: > 300 - < 2.000 mg/kg  
Spezies: Ratte

Ammoniumchlorid : Schätzwert Akuter Toxizität: 500 mg/kg  
Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

Akute inhalative Toxizität  
Ethandiol (Glykol) : LC50: > 2,5 mg/L  
Expositionszeit: 6 h  
Spezies: Ratte

Akute dermale Toxizität  
Ethandiol (Glykol) : LD50: 9.530 mg/kg  
Spezies: Kaninchen

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

**OF006-K05 Fauch 200**

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

Hautreizung : Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Augenreizung : Flüssigkeitsspritzer, die in die Augen gelangen, können Reizungen und reversible Schäden verursachen.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Sensibilisierung : Keine Informationen verfügbar.

**Keimzell-Mutagenität**

Ethandiol (Glykol) : Ames test  
Ergebnis: negativ

**Karzinogenität**

Anmerkungen : Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstuftbar.

**Weitere Information**

: Bei sachgemäßer Handhabung sind nach langjährigen Erfahrungen keine nachteiligen Wirkungen bekannt. Die Beschreibung möglicher schädlicher Auswirkungen basiert auf Erfahrungen aus der Praxis und/oder toxikologischen Eigenschaften einzelner Bestandteile.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

Ökotoxikologische Untersuchungen für das Produkt liegen nicht vor.

Toxizität gegenüber Fischen

Ethandiol (Glykol) : statischer Test LC50: 72.860 mg/L  
Expositionszeit: 96 h  
Spezies: Pimephales promelas (Dickkopfelritze)

NOEC: 15.380 mg/L  
Expositionszeit: 7 d  
Spezies: Pimephales promelas (Dickkopfelritze)

Ammoniumchlorid : LC50: 209 mg/L  
Expositionszeit: 96 h  
Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)

## OF006-K05 Fauch 200

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

LC50: 42,91 mg/L  
Expositionszeit: 96 h  
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

Ethandiol (Glykol) : EC50: > 100 mg/L  
Expositionszeit: 48 h  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

NOEC: 8.590 mg/L  
Expositionszeit: 7 d  
Spezies: Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)

Ammoniumchlorid : statischer Test EC50: 136,6 mg/L  
Expositionszeit: 48 h  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

statischer Test EC50: 98,5 mg/L  
Expositionszeit: 48 h  
Spezies: Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)

Toxizität gegenüber Algen

Ethandiol (Glykol) : EC50: 6.500 - 13.000 mg/L  
Expositionszeit: 96 h  
Spezies: Selenastrum capricornutum (Grünalge)

Toxizität gegenüber Bakterien

Ethandiol (Glykol) : EC20: > 1.995 mg/L  
Expositionszeit: 0,5 h  
Spezies: Belebtschlamm  
Methode: ISO 8192

Ammoniumchlorid : EC20: ca. 850 mg/L  
Expositionszeit: 0,5 h  
Spezies: Belebtschlamm  
Methode: OECD TG 209

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

## OF006-K05 Fauch 200

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Mobilität : Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Eindringen in den Untergrund vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.  
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Verpackung : Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr. : 060313 feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**ADR**

UN-Nummer : 3082

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Kupferdichlorid)

Transportgefahrenklassen : 9

Verpackungsgruppe : III

Klassifizierungscode : M6

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 90

Etiketten : 9

Tunnelbeschränkungscode : (E)

Umweltgefährdend : ja

**OF006-K05 Fauch 200**

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

**IATA**

UN-Nummer : 3082  
Bezeichnung des Gutes : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Copper dichloride)  
Klasse : 9  
Verpackungsgruppe : III  
Etiketten : 9

**IATA\_C**

Verpackungsanweisung : 964  
(Frachtflugzeug)  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y964  
Maximale Menge : 450,00 L  
Umweltgefährdend : ja

**IATA\_P**

Verpackungsanweisung : 964  
(Passagierflugzeug)  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y964  
Maximale Menge : 450,00 L  
Umweltgefährdend : ja

**IMDG**

UN-Nummer : 3082  
Bezeichnung des Gutes : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Copper dichloride)  
Klasse : 9  
Verpackungsgruppe : III  
Etiketten : 9  
EmS Nummer 1 : F-A  
EmS Nummer 2 : S-F  
Meeresschadstoff : ja  
**"IMDG-Code segregation group not applicable".**

**RID**

UN-Nummer : 3082  
Bezeichnung des Gutes : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Kupferdichlorid)  
Transportgefahrenklassen : 9  
Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : M6  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 90  
Etiketten : 9  
Umweltgefährdend : ja

## OF006-K05 Fauch 200

Version: 2.3

Überarbeitet am 15.12.2016

Druckdatum 07.07.2017

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend  
VWVWS A4

Sonstige Vorschriften : Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet. Regionale oder nationale GHS Implementationen enthalten möglicherweise nicht alle Gefahrenklassen und -kategorien.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Weitere Information

Die vorstehenden Angaben basieren auf unserem derzeitigen Kenntnis- bzw. Erfahrungsstand und beziehen sich auf das Produkt im Auslieferungszustand. Soweit sie Produkteigenschaften enthalten, werden diese nicht zugesichert. Die Übermittlung dieses Sicherheitsdatenblattes entbindet den Empfänger des Produktes nicht von der Verpflichtung, die für das Produkt einschlägigen Gesetze und Bestimmungen in eigener Verantwortung zu beachten.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.